

ADB-Artikel

Kauth: *Joh. K.*, geb. in Bernkastel, lebte als Jesuit den größten Theil seines Lebens in Trier, dann in Hadamar, wo er starb. Geburts- und Todesjahr sind unbekannt. Im J. 1719 gab er zu Trier eine Schrift „Negotium bonae mortis“ heraus; sein Hauptwerk war aber sein „Breviarium omnium Sanctorum Trevirensium“, welches in der Originalhandschrift zu Hadamar erhalten ist; Hontheim besaß eine Copie, die er der Trierischen Stadtbibliothek hinterließ. J. J. Moser (Churtrier. Staatsrecht, S. 292) urtheilt günstig über diese niemals gedruckte Arbeit.

Literatur

Vgl. Marx. Erzstift, II, 2. S. 522 f.

Autor

Kraus.

Empfohlene Zitierweise

, „Kauth, Johann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1882), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
